

18. November 2015

### **LR Bohuslav und NÖ-Werbung ziehen Bilanz über 20 Jahre Weinherbst Niederösterreich**

#### **Steigerung der Nächtigungen in den Weinstraßen-Gemeinden um rund 50 Prozent**

Der Weinherbst Niederösterreich hat sich seit dem Start 1996 zu einer lieb gewonnenen Tradition und einem einzigartigen Festreigen entwickelt. Er zählt zur geselligsten Zeit im Jahr, in der die Wirte und Winzer die Gäste vinophil und kulinarisch verwöhnen. Von der Niederösterreich-Werbung ins Leben gerufen und als Marke rechtlich geschützt, gilt der Weinherbst als „die fünfte Jahreszeit“, die jährlich nicht nur tausende Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher mobilisiert, sondern auch Tages- und Nächtigungsgäste aus Nah und Fern ins Land zieht. 20 Jahre Weinherbst Niederösterreich geben Anlass, mit einem sehr erfreulichen Ergebnis Bilanz zu ziehen: „In den Weinherbst-Monaten August bis November konnten die Weinstraßen-Gemeinden in den letzten 19 Jahren knapp 300.000 Nächtigungen gewinnen. Das entspricht einer Steigerung von rund 50 Prozent. Eine tolle Bilanz für die Weinstraßen-Betriebe und -Gemeinden“, so Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

Was 1996 als kleiner Festreigen begonnen hat, hat sich zu einem der erfolgreichsten Tourismusprodukte Niederösterreichs entwickelt: der Weinherbst Niederösterreich. Analysiert man den vinophilen und kulinarischen Jahresschwerpunkt, so trägt er positiv zu Niederösterreichs Wertschöpfung bei und klassifiziert sich auch als Nächtigungsbringer. Alleine im letzten Jahr (2014) brachte der Weinherbst Niederösterreich rund 898.000 Nächtigungen in den Weinstraßen-Gemeinden, das entspricht einer Steigerung von knapp 50 Prozent im Vergleich zu 1996. Davon fallen über 570.000 Nächtigungen auf inländische Gäste, die sich seit damals fast verdoppelt haben. Aber auch der Auslandsmarkt hat in den letzten 19 Jahren um 3,7 Prozent zugelegt, insbesondere die Schweiz und CEE-Länder wie Tschechien, Ungarn und die Slowakei. Größter Auslandsmarkt ist nach wie vor Deutschland mit 175.000 Nächtigungen.

„Gemeinsam mit den Winzern und Gastgebern ist es uns unter Bewahrung der Tradition gelungen, ein touristisch hochwertiges Produkt zu schaffen. Die Entwicklung ist ein schöner Beweis, dass unsere Marketingmaßnahmen im In- und Ausland greifen. Der Weinherbst Niederösterreich ist ein etabliertes Produkt, jedoch gilt es weiterhin neue, kreative Ansätze zu finden, um ihn kontinuierlich weiterzuentwickeln“, unterstreicht Prof. Christoph Madl, MAS, Geschäftsführer der Niederösterreich-Werbung.

Die letzten Weinherbst-Veranstaltungen sind die „Kamptaler Wein Nacht“ im Schloss Grafenegg und die Küchengala im Neunläuf in Hobersdorf am 22. November sowie eine

## **NK** Presseinformation

Jungweinverkostung in der Alten Schmiede in Schönberg am 28. November.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, [c.fuchs@noel.gv.at](mailto:c.fuchs@noel.gv.at), Niederösterreich-Werbung, Marlies Frey, Telefon 02742/9000-19844, [marlies.frey@noe.co.at](mailto:marlies.frey@noe.co.at), <http://www.weinherbst.at/>.